

---

## Bearbeitung eines historischen Gebäudes von der Bestandsaufnahme bis zur Ausführung

---

In Seminaren, Tagungen und sonstigen Fortbildungsveranstaltungen werden viele spezielle Themen aus verschiedenen Sichtweisen betrachtet und z.T. bis in große fachliche Tiefe bearbeitet. So erwerben die Teilnehmenden in unseren - aber auch in anderen - Fortbildungsveranstaltungen spezielles Wissen über viele unterschiedliche Aspekte des Bauens im historischen Bestand.

Wie aber bringt man das alles nun zusammen? Wie sieht es mit der interdisziplinären Zusammenarbeit aus? Warum werden an einer bestimmten Stelle gerade diese Entscheidungen getroffen und nicht andere? Welchen Beitrag leisten unsere Planungs- und Ausführungsarbeiten für das Gesamtprojekt?

Um diese Fragen zu klären, wird in dem eintägigen Praxisseminar ein Gebäude beispielhaft über die gesamte Planungs- und Ausführungszeit betrachtet, von den ersten Konzeptideen bis hin zur Einweihungsfeier. Es werden die Nutzungsentwürfe und die architektonischen Besonderheiten, die Überraschungen bei der Bestands- und Zustandserfassung und die bauhistorischen Erkenntnisse daraus sowie die Schwierigkeiten bei der Analyse des Tragwerks, die zu unkonventionellen Lösungen geführt haben, ebenso betrachtet wie die daraus resultierenden enormen Herausforderungen bei der baulichen Umsetzung durch die Ausführungsbetriebe.

Das Seminar soll Ausführende und Planende ebenso ansprechen wie Fachleute aus der Bauverwaltung, die sich mit Bauherrenaufgaben zu beschäftigen haben, Bauhistoriker ebenso wie Denkmalpfleger. Interessante Pausengespräche sind so durchaus beabsichtigt und erhöhen den Wert der Seminarinhalte.

---

**Mittwoch, 26.03.2025**

### Seminarinhalte

- Die Objektplanung: Entwürfe der Instandsetzung und Nutzungskonzepte
- Die Bestandserfassung: Erkenntnisse der Bautechnischen und Bauhistorischen Untersuchung
- Die Tragwerksplanung: Das Instandsetzungskonzept und seine Ausarbeitung
- Die Ausführung: Zimmerarbeiten und Stahlbau
- Die neue Nutzung: Kosten, Fazit und Ausblick



Das Seminar ist Bestandteil der Fortbildung „Master Professional für Restaurierung im Handwerk“, richtet sich aber ebenso an alle interessierten Handwerker/innen und Teilnehmende aus Planungs- und Sachverständigenberufen.

---

### Referenten

Uli **Thümmler**, Dipl.-Ing., Mackenzell  
Dirk **Marx**, Zimmermeister, Beverungen  
Christoph **Kiefer**, Dipl.-Ing. Architekt, Bad Arolsen

---

### Seminargebühr

220,- Euro // 1 Tag //  
inkl. Seminarunterlagen und Getränke

---

### Seminarzeiten

Mittwoch 08.15 - 17.00 Uhr

---

### Anmeldung/Seminarort

Propstei Johannesberg gGmbH  
Fortbildung in Denkmalpflege und Altbauerneuerung  
Propsteischloss 2  
36041 Fulda  
Telefon 0661/9418130  
Fax 0661/94181315  
info@propstei-johannesberg.de  
www.propstei-johannesberg.de



**Propstei Johannesberg gGmbH**  
**Fortbildung in Denkmalpflege und Altbauerneuerung**  
**Propsteischloss 2**  
**36041 Fulda**  
Telefon 0661/9418130  
Fax 0661/94181315  
info@propstei-johannesberg.de  
www.propstei-johannesberg.de



**Propstei Johannesberg**

Fortbildung in Denkmalpflege  
und Altbauerneuerung

## Der ideale Ort zum Lernen

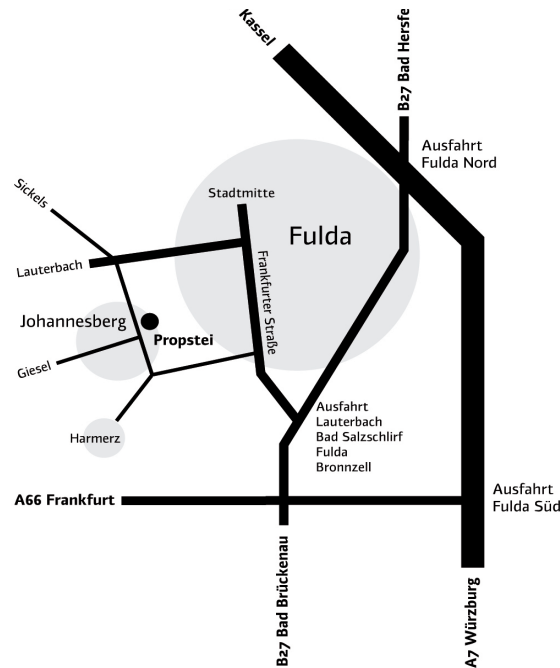
Die Propstei Johannesberg ist eine mittelalterliche, von dem Fuldaer Abt Hrabanus Maurus gegründete Klosteranlage aus dem 9. Jahrhundert. In der Mitte des 17. Jahrhunderts wurde das Kloster in eine Propstei umgewandelt. In der Amtszeit des Propstes Conrad von Mengersen (1715 - 1753) erfolgte die barocke Umgestaltung, an der bedeutende Fuldaer Hofhandwerker mitwirkten. Baugeschichte und Restaurierungen der Propstei sind herausragende Anschauungsobjekte und bieten zusammen mit den funktionalen Werkstätten sowie den gut ausgestatteten Seminarräumen beste Voraussetzungen für fruchtbares, gemeinsames Lernen.

In unseren Werkstätten und im Werkhof sehen Sie Anschauungsobjekte von Restaurierungs- und Sanierungsbeispielen.

Unser neues Foyer lädt Sie zum Verweilen, Gedankenaustausch und Trinken von heißen und kühlen Getränken ein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

## Anfahrt



## Navigation

Ort: Fulda  
Straße: Propsteischloss 2

## Anfahrt mit Bahn und Bus

Zwischen dem Bahnhof Fulda und der Propstei Johannesberg fährt die Buslinie 7 vom Zentralen Omnibusbahnhof ZOB nach Johannesberg.

Den aktuellen Fahrplan finden Sie im Internet unter <https://propstei-johannesberg.de/html/anfahrt.html>

## Praxisbeispiel: Bearbeitung eines historischen Gebäudes von der Bestandsaufnahme bis zur Ausführung

Mittwoch, 26. März 2025



Praxisseminar  
für Handwerker/innen aller Gewerke und  
Teilnehmer/innen aus Planungs- und  
Sachverständigenberufen